

Eine Ausstellung zum 100. Geburtstag

Vereine – Eröffnung am Sonntag, 8. August in der Kastelhalle / Lokale Historie des Fußballs aufgearbeitet

Beim Sportverein Waldmössingen ist mit der Hauptversammlung ein Vereinsjahr unter Pandemiebedingungen zu Ende gegangen.



Die Neu- und Wiedergewählten des SWV (von links): Roland Keller (Beisitzer), Thomas Kimmich (Vorstand Finanzen), Raphael Hauser (Beisitzer), Felix Hess (Beisitzer), Isabell Szameitat (Resortleiterin Breiten- und Freizeitsport), Sebastian Wagner (Jugendleiter), Nina Werner (Jugendleiterin Breitensport), Raphael Ruf (Vorstand Sport), Vorsitzender Christian Bantle und Philipp Flamm (Vorstand Wirtschaftsbetrieb)Foto: Bantle

Schramberg-Waldmössingen. Während das Vereinsleben in vielen Teilen lange stillgelegt werden musste, wurde die Zeit in anderen Bereichen genutzt und wichtige Weichen für die künftige Vereinsarbeit gestellt.

Zum Jubiläum ist eine Ausstellung in der Kastelhalle unter »100 Jahre SVW – Vereinsgeschichte zum Anfassen« vom Sonntag, 8., bis Sonntag, 29. August, geplant. Für die offizielle Eröffnung der Ausstellung am 8. August um 11 Uhr mit geladenen Gästen sind die Einladungen bereits verschickt. Ab 13 Uhr ist die Ausstellung dann für die Öffentlichkeit zugänglich.

Wilfried Borho und Frank Schneider haben über Monate hinweg in mühevoller Arbeit die Vereinshistorie aufgearbeitet. Dabei hat Borho mit Zeitzeugen wie Hans Faißt gesprochen, Interviews geführt, Bildmaterial aus dem Ort zusammengetragen und digitalisiert sowie zusammen mit Schneider die gesammelten Daten thematisch sortiert und zeitlich eingeordnet.

Bei den Wahlen wurden die Funktionsträger, die wieder angetreten waren, bestätigt. Neu im Amt ist als Ressortleiterin Breiten- und Freizeitsport Isabell Szameidat, die Carina Hezel ablöst. Für den Bereich Fußball wurde ein Fachausschuss Jugendleitung neu gebildet. An dessen Spitze steht Sebastian Wagner als Jugendleiter. Die Aufgaben werden zwischen ihm, Jürgen Moosmann und Aaron Knöpfle aufgeteilt.

Beim Fußball war der SVW mit den ersten beiden Mannschaften 2020 auf einem guten Kurs und hoffte, zumindest die Vorrunde noch beenden zu können. Allerdings konnte dann bis Juni diesen Jahres fast sieben Monate lang nicht gespielt werden. Zur neuen Spielrunde wird der SVW wieder mit drei Mannschaften starten.

Beim Jugendfußball wird es in der neuen Saison bei der A-Jugend eine Spielgemeinschaft mit Fluorn/Winzeln, Bösingen/Beffendorf, Villingendorf und Herrenzimmern geben. Die B-Jugend spielt mit Fluorn und Winzeln zusammen, genauso wie die C-Jugend. Bei den D-Junioren kann mit 15 Teilnehmern eine eigene Mannschaft gestellt werden. Bei der E-Jugend sind zwölf Spieler angemeldet, bei der F-Jugend sieben und bei den Bambini 24. Beim Frauenfußball wird mit der SGM Aichhalden kooperiert.

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.